

PRESSEMITTEILUNG

BruderhausDiakonie ist neues Mitglied im Netzwerk SONG

NETZWERK soziales
neueu
gestalten

Berlin, 24.03.2023. Das Netzwerk: Soziales neu gestalten (SONG) freut sich, die BruderhausDiakonie als neues Mitglied begrüßen zu dürfen. Die Entscheidung wurde im Rahmen einer Klausurtagung des Netzwerks am 24.03.2023 in Berlin getroffen. SONG ist ein bundesweiter Zusammenschluss gemeinnütziger sozialer Träger. Die Mitglieder sind überzeugt, dass die sozialen Herausforderungen eine neue Kultur des Miteinanders im Quartier sowie sozialraumorientierte Dienstleistungen im Bürger-Profi-Technik-Mix erfordern.

Soziale Herausforderungen besser zu bewältigen und den Menschen in ihrem Wohnumfeld genau die Unterstützung anzubieten, die sie in ihrem Quartier benötigen – das ist auch das Ziel der BruderhausDiakonie. Voraussetzung dafür ist eine enge Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden, mit Bürgerinnen und Bürgern, Kirchengemeinden, Vereinen und anderen sozialen Dienstleistern.

Dr. Bodo de Vries, Vorstandsvorsitzender von SONG, begrüßt die BruderhausDiakonie herzlich und betont die Bedeutung der zukünftigen Zusammenarbeit: "Wir freuen uns, die BruderhausDiakonie als neues Mitglied im SONG-Netzwerk begrüßen zu dürfen. Die BruderhausDiakonie beeindruckt als Organisation mit einer starken sozialen Verantwortung und gilt als Treiber von Innovationen im Sozial- und Gesundheitswesen. Das passt genau zu SONG und zu unseren gemeinsamen Zielen."

Auch Dr. Tobias Staib, Fachlicher Vorstand und Vorstandsvorsitzender der BruderhausDiakonie, freut sich über die Aufnahme in das Netzwerk: "Wir sind stolz darauf, nun Teil des Netzwerks SONG zu sein. Als diakonisches Unternehmen ist es unser Ziel, Menschen in schwierigen Lebenslagen zu helfen und ein solidarisches Miteinander zu fördern. Wir teilen die Überzeugung, dass wir uns den gesellschaftlichen Herausforderungen im Kontext von Pflege, Betreuung, Inklusion und Teilhabe in neuer Weise stellen müssen und wir freuen uns darauf, unsere Stärken in die fachliche Entwicklung von SONG einzubringen."

Die BruderhausDiakonie ist eine gemeinnützige, christlich-diakonische Stiftung in Baden-Württemberg mit über 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die Angebote umfassen vielfältige Assistenz- und Unterstützungsleistungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die BruderhausDiakonie ist in den Bereichen Altenhilfe, Behindertenhilfe, Jugendhilfe, Sozialpsychiatrie, Arbeit und berufliche Bildung tätig. Zugleich ist sie eine soziale Organisation mit Tradition: Der Theologe Gustav Werner gründete mit seiner Frau Albertine im 19. Jahrhundert die Gustav Werner Stiftung zum Bruderhaus, die heutige BruderhausDiakonie. Weitere Informationen unter <https://www.bruderhausdiakonie.de>.

Die BruderhausDiakonie bedankt sich herzlich bei SONG für die Aufnahme und freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit!

Kontakt: Dr. Bodo de Vries, Vorstandsvorsitzender Netzwerk SONG
E-Mail: Bodo.deVries@johanneswerk.de

Über das Netzwerk: Soziales neu gestalten (SONG) e.V:

Das Netzwerk SONG ist ein Zusammenschluss gemeinnütziger sozialer Träger. Die Mitglieder sind überzeugt, dass die sozialen Herausforderungen eine neue Kultur des Miteinanders im Quartier sowie sozialraumorientierte Dienstleistungen im Bürger-Profi-Technik-Mix erfordern. SONG möchte den Wandel durch gute Beispiele vorantreiben. Daher teilen die Netzwerkpartner ihre Praxiserfahrungen, entwickeln Ansätze gemeinsam weiter und stellen die Ergebnisse der Allgemeinheit zur Verfügung. Das soll neues Handeln ganz praktisch erleichtern, aber auch das Umdenken aller Akteure im Sozialsystem anregen. Weitere Informationen unter: www.netzwerk-song.de.